

tadschis, Kizilbaschen usw. Hoffe
ich gedeutet zu haben. Sie sehen,
ich bin enorm anmassend.

In aufrichtiger Verehrung
Jhr ganz ergebener

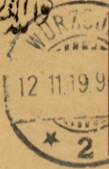
Franz Babinger

August Müller's Aufsatz über seine
Stettiner Landsmann u. N. v. v.
ter in ZDMG 1881 oder 1882
kenne ich sehr gut! FB

Dr. Franz Babinger
Würzburg
Gerbrunnerstraße 5

Postkarte

Postscheck-
Konto!



Herrn Universitätsprofessor

Dr. Ignaz GOLDZIHER



Budapest, VII

Hollo utca 4

1.37

Hochverehrter Herr Professor,
aufrichtigen Dank für Ihre wichtigen Mitteilungen!
Ich habe seit meinem letzten Brief ganz neue und, wie
ich hoffe, belangvolle Aufschlüsse über das Sektenwe-
sen in Persien und Kleinasien von 1400-1550 entdeckt.
Vor allem wird die schi'itische Bewegung und die
Frühgeschichte der Sefewiden näher beleuchtet. Man
ahnt nicht, was alles in den alten türkischen Histori-
kern steckt! Meine Arbeit, die etwa 100 Druckseiten
umfasst, will ich in etwa 14 Tagen abliefern; ich hoff
sie dann bald drucken lassen zu können und werde mir
erlauben, Ihnen schon die Fahnen zu senden. Ihre Arbei-
ten haben mir unendlich genützt, vor allem der Aufsatz
über die taqījja.--Nun noch eine kleine Frage: was
sagen die Speisegesetze der Schi'iten über den Genuss
des Schweinefleisches? Ist er in der schi'a streng
verboten, oder wird das bei den einzelnen Sekten ver-
schieden gehandhabt. Ich habe da die sonderbarsten
Dinge vorgefunden. Auch die Linobambakoi und die Tach